Landesberufsschule für das Kunsthandwerk – Gröden	Freihandzeichnen	BFS Wochenstunden Schuljahr
---	------------------	-----------------------------

Kompetenzen am Ende der 3. Klasse

Die Schülerin, der Schüler kann

- nachvollziehen, dass Zeichnen vor allem aus technischen Übungen und mentalem Training bestehen. "Step by Step zur Zeichnung"
- die in der graphischen Produktion verwendeten Materialien, Techniken und Instrumente sowie die wesentliche technische Terminologie angemessen anwenden
- die Funktion der Skizze, des Entwurfes und des Modells in der Produktion einer graphischen Arbeit verstehen und zielgerichtet einsetzen
- den Zeichenaufbau der Grundform, Größenverhältnis, Volumen, Licht und Schatten als Ausdrucksform und als Mittel der Erkenntnis der Wirklichkeit wahrnehmen
- die Augen, Handzeichnung und den Beobachtungsinn entwickeln und schärfen
- je nach persönlicher Begabung auf Gestaltungsmittel reagieren und dementsprechend sich verschiedenartig weiterentwickeln
- innerhalb des Klassenraumes den eigenen Arbeitsplatz gestalten und gemäß dem individuellen Arbeitstempo arbeiten

Fertigkeiten	Kenntnisse	Themenkreise/Inhalte	Methodisch-Didaktische Hinweise Materialien- Medien - Instrumente	Fächerübergreifende Lernwege – Querverweise –Persönliche Ergänzungen
Nächste Schritte für die	Linien konstruieren, geometrische	Wiederholung und Vertiefung der	Erweiterte Schritte zu den	
Grundlagen einer	Ansätze, Wölbungen und	zeichnerischen Kenntnisse	Grundlagen der	
Vorzeichnung	Kontrolle in der Linienführung		Allgemeinzeichnung	
0	ausbauen	Jahresthema	\ \tag{\tag{\tag{\tag{\tag{\tag{\tag{	
Gezielter Zeichenaufbau			Visuelle Wahrnehmung	
	Zeichenführung und	-	-	
Konstruktion und	Zeichenduktus entwickeln	Zweidimensionale Vorlagen und	Zweidimensionale Umsetzung	
Proportionen	Favoran aukananan	Dreidimensionale Vorlagen als	 Finzelarbeit	
Größenverhältnis	Formen erkennen	Objekte und Modelle verwenden für eine realistische zeichnerische	Teamarbeit	
wahrnehmen und deren	Umsetzung der Hauptform, der	Umsetzung	Teamarbeit	
Umsetzungsübung	Volumina als Plastizität	Offisetzung	Die Themenkreise werden in die	
Onisetzungsübüng	Verdeutlichung		praktischen Arbeiten umgesetzt.	
Schraffuren-Übung aus	Schraffur und Schattierungen	Formen füllen	Zeichnen im Freien	
dem Handgelenk	einsetzen	Zwischenräume ausführen	Einzelarbeit	
deminagerenik	omootzon	Zwissiisiiaanis aasianisii	Teamarbeit	
Schraffuren Training aus	Textur		Tournation	
dem Armgelenk	Kreuzschraffur			
(Textur)	Klassische Schraffur			
,	gewölbte Schraffur			
	Punktschraffur			
Zeichenaufbauübung	Form und Hauptform	Themenkreis: Stillleben	Einzelarbeit	
	Proportionen	Komposition	Teamarbeit	
Geometrische Grundformen	Größenverhältnis			
aufbauen und konstruieren	Oberfläche und Strukturen	Elemente, Strukturen,		

	Beobachtungssinn entwickeln	Naturelemente, Motive		
Objekte aus der Natur und/oder aus der Technik in	Bleistift, Grafit, Buntstift, Kreiden, Pinsel, Feder	Naturelemente, Tiere und Figuren	Reflexion, Analyse, Kritik, Kontrolle	
den verschiedensten	i iiisei, i edei	Gipsmodelle		
Techniken und auf den		Porträt		
dazu passenden		Selbstporträt		
Untergründen zeichnen		Die Gestalt des Menschen		
Licht und Schattenseiten	Lichtquelle, Hauptlichtquelle,	Stillleben	Aktives Zeichnen	
der Gegenstände mit	Schlagschatten, Volumen und	Baum, Kegel, Apfel, Kugel	Passives Zeichnen	
Tonabstufungen	Plastizität			
schraffieren	Schattieren			
Texturen	Hell Dunkel Abstufungen			
Kontraste einsetzen				
Linie/Form, Hell/dunkel,	Kontraste und Komposition	erste Figurendarstellungen	Klassen Ambiente	
Figur/Hintergrund bewusst		die menschliche Figur	Feedbackrunde	
einsetzen				